

## Protokoll

über die 1. Sitzung des Schul- und Kulturausschusses der Samtgemeinde Zeven am Montag, dem 30.01.2012, 15:00 Uhr, im C.-F. Gauß-Oberschule Zeven, Lührenfeld 10-12, Zeven.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Martin Setzer

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr	Frank Braasch	
Ratsherr	Hans-Jürgen Budde	Vertretung für Herrn Torsten Klocke
Ratsherr	Michael Butt	
Ratsfrau	Anette Fahjen	
Ratsherr	Ingolf Lienau	Vertretung für Frau Susanne Mrugalla
Ratsherr	Manfred Poburski	
Ratsherr	Hartmut-Hans Schmidt	
Ratsherr	Norbert Wolf	

#### Hinzugewählte/r

Schülervertreter	Jan-Niklas Hastedt
Lehrervertreter	Bernhard Öhler
Elternvertreterin	Stefanie Viets-Millert

#### Verwaltung

Rektorin	Ingrid Arendt
Konrektor	Markus Feldmann
Rektorin	Uta Gerken
Samtgemeindeamtsrat	Norbert Haack
Büchereileiterin	Silke Holst
Allgemeine Vertreterin	Irene Körner
Samtgemeindeoberamtsrat	Ralf-Jürgen Müller

### Abwesend:

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr	Torsten Klocke
Ratsfrau	Susanne Mrugalla

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Feststellung der Tagesordnung

Frau Körner beantragt, den Tagesordnungspunkt „Zuschussangelegenheiten“ als TOP 5 einzufügen und die Nummerierung entsprechend zu ändern. Sie verweist in diesem Zusammenhang auf die am 24.01.2012 nachgereichte Vorlage-Nr. 028.

Mit dieser Ergänzung wird die vorliegende Tagesordnung einstimmig festgestellt.

### 3. Verpflichtung der hinzugewählten Mitglieder

Die hinzugewählten Mitglieder werden gem. § 43 NKomVG auf die ihnen obliegenden Pflichten zur Amtsverschwiegenheit, zur Beachtung des Mitwirkungsverbot und des Ver-

tretenungsverbot hingewiesen. Nach der Pflichtenbelehrung verpflichtet der Vorsitzende die hinzugewählten Mitglieder durch Handschlag, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

#### 4. Bericht

- a) Herr Müller berichtet über den aktuellen Stand des Besetzungsverfahrens für die Schulleiterstellen an der Oberschule Zeven und der Oste-Grundschule Heeslingen. Die Schulleiterstelle an der Grundschule in Heeslingen ist im Schulverwaltungsblatt 1/2012 erneut ausgeschrieben worden. Da für die Schulleiterstelle an der Oberschule Zeven keine Bewerbungen eingegangen sind, wird diese Stelle voraussichtlich im Schulverwaltungsblatt 3 erneut ausgeschrieben werden.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012 – 3

- b) Herr Müller berichtet ausführlich über die Einführung der inklusiven Schule in Niedersachsen. Im Rahmen der Anhörung zu den Gesetzentwürfen hat die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens gefordert, die hierfür notwendigen pädagogischen, sächlichen und finanziellen Rahmenbedingungen durch das Land zu schaffen. Erste Gespräche auf Kreisebene haben stattgefunden. Konkrete Ergebnisse liegen jedoch noch nicht vor.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012, 4. Bericht – 3

- c) Herr Müller berichtet über Parkplatzprobleme bei der Gosekamp-Grundschule. Die neu erstellten Parkplätze haben eine wassergebundene Decke, die noch nicht genügend verfestigt ist. Wegen der starken Regenfälle in den letzten Tagen ist es unumgänglich geworden, den stark aufgeweichten Parkplatz bis auf weiteres wieder zu sperren. Auf Nachfrage von Ratsherrn Poburski teilt Herr Müller mit, dass nur durch die Sperrung des Parkplatzes Folgeschäden vermieden werden können.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012, 4. Bericht – 3

- d) Herr Müller gibt die Zahl der Schüler aus der Samtgemeinde Zeven bekannt, die die KGS in Sittensen besuchen. Der überwiegende Teil der Schüler stammt dabei aus dem Bereich der Gemeinde Heeslingen. Auf Nachfrage wie diesem Trend entgegengewirkt werden könne teilt Frau Gerken mit, dass die Oberschule zunächst noch gefestigt werden müsse. Auch müsse zunächst in der Schule wieder Ruhe einkehren. Ratsherr Poburski merkt an, dass die KGS in Sittensen gut ausgestattet sei. Ratsherr Wolf stellt fest, dass die vorgestellte Konzeption der Oberschule aus seiner Sicht bei den Eltern positiv aufgenommen worden sei. Ratsherr Schmidt ist der Überzeugung, dass auch die demografische Entwicklung künftig für Zeven sprechen wird.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012, 4. Bericht - 3

#### 5. Zuschussangelegenheit

Frau Körner gibt den Zuschussantrag des Organisationsteams KulturLandKultur vom 12.01.2012 bekannt und erläutert ausführlich die Vorlage.

Nach kurzer Beratung empfiehlt der Schul- und Kulturausschuss einstimmig, dem Kulturprojekt KulturLandKultur einen Zuschuss in Höhe von 10 % der nachgewiesenen Finanzierungslücke, max. jedoch 250 € zu gewähren.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012, Vorlage 028 – 03, 2, 3

## 6. Haushaltsvoranschläge 2012

### 6.1. Haushaltsvoranschläge 2012 (Schule)

Der Vorsitzende erläutert ausführlich die Vorlage.

Der Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover hat seine Beiträge um ca. 21 % angehoben, so dass der Ansatz für die Grundschulen von 38.900 € auf 44.700 € und bei der Oberschule von 35.400 € auf 40.500 € angehoben werden müsse.

Bei den Investitionsmaßnahmen für die Grundschulen führt Herr Müller aus, dass für die Grundschule Elsdorf zusätzliche Mittel für ein Gerätehaus und eine Kletterwand in Höhe von 3.500 € im Ansatz enthalten sind. Für die Außenstelle der Grundschule Klostergang sind im Voranschlag 10.000 € enthalten für eine Kletterwand und ein Außenspielgerät. Ratsherr Poburski vertritt die Auffassung, dass diese zusätzlichen Anforderungen den Ausschussmitgliedern vorab hätten zur Kenntnis gegeben werden müssen. Auf Nachfrage wird von der Schulleiterin Frau Arendt die Mittelanforderung kurz erläutert. Weiter führt sie aus, dass auch bei der Grundschule Elsdorf ein Großspielgerät ersetzt werden müsste. Herr Haack bestätigt diese Einschätzung und teilt ergänzend mit, dass dieses Spielgerät bereits mehrfach vom Hausmeister notdürftig repariert worden sei.

Der Ausschuss vertritt einmütig die Auffassung, dass über eine weitere Aufstockung des Haushaltsansatzes für die Grundschule Elsdorf in der kommenden Finanzausschusssitzung entschieden werden sollte. Bis dahin sollte die Schule eine ausführliche Begründung des zusätzlichen Bedarfs vorlegen.

Zu den Investitionsmaßnahmen für die Oberschule führt Herr Müller aus, dass für den Mensa-Betrieb zusätzliche Mittel in Höhe von 3.000 € für eine Salatbar und einen Külschrank benötigt werden. Er empfiehlt den Ansatz von 58.400 € um 3.000 € aufzustocken. Der Ansatz für die Kreisschulbaukasse in Höhe von 250.000 € kann aufgrund einer inzwischen vorliegenden Beitragsforderung auf 53.800 € reduziert werden.

Ratsherr Wolf weist auf einen Artikel in der Zevenener Zeitung vom Sonnabend, dem 28.01.2012 hin, wonach beim Landkreis Bundesmittel aus dem Bildungspaket beantragt werden können. Angeblich sollen Budgetreste an die Gemeinden weitergegeben werden können. Frau Körner teilt dazu mit, dass hierüber der Verwaltung nichts bekannt sei, sagt jedoch eine Klärung zu.

Abschließend stimmt der Schul- und Kulturausschuss den Haushaltsansätzen für die Schulen einschließlich der vorgenommenen Änderungen mit 11 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung zu.

Anschließend werden die Haushaltsansätze für die Förderung des Sports und für das AquaFit Zeven von Herrn Müller ausführlich erläutert.

Ratsherr Schmidt fragt an, ob vom AquaFit Besucherzahlen vorliegen. (Das Bad haben in 2011 insgesamt 112.615 Badegäste besucht. Die Sauna wurde insgesamt von 8.792 Gästen besucht.)

Der Schul- und Kulturausschuss stimmt den Ansätzen für die Förderung des Sports und das AquaFit Zeven einstimmig zu.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012, Vorlage 009 – 3,

### 6.2. Haushaltsvoranschläge 2012 (Kultur)

Der Vorsitzende erläutert zunächst die Vorlage. Auf Nachfrage von Ratsherrn Lienau teilt Frau Holst mit, dass beim Ankauf von Medien die Printmedien etwa 80 % ausmachen. Hier müsse gesehen werden, dass künftig weiterhin eine starke Marktabhängigkeit zu

beachten sei.

Bei den Investitionskosten in Höhe von 9.000 € handelt es sich um Kosten für die Erneuerung des Servers und Kosten für neue Wandregale. Auf Nachfrage des Rats Herrn Schmidt teilt Frau Holst mit, dass die Wandregalanschaffungen voraussichtlich 2013 abgeschlossen werden können.

Unter Berücksichtigung der vorangegangenen Zuschussempfehlung wird der Ansatz für Transferaufwendungen bei der Heimat- und Kulturpflege von 500 € auf 800 € aufgestockt.

Abschließend stimmt der Schul- und Kulturausschuss den Haushaltsansätzen für die Produkte Heimat- und Kulturpflege, Archiv und Bibliothek einschließlich der vorgenommenen Änderungen einstimmig zu.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012, Vorlage 012 – 03, 2

## 7. Anfragen

- a) Auf Anfrage des Rats Herrn Poburski wird mitgeteilt, dass mit Einführung der Oberschule auch die teilgebundene Ganztagschule einherging. Von Ausschussmitgliedern wird bestätigt, dass der Samtgemeindeausschuss hierüber beschlossen habe.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012 – 3

- b) Auf Anfrage des Rats Herrn Poburski teilt Frau Gerken mit, dass das Land die Probleme mit den Honorarkräften inzwischen aus dem Wege geräumt habe. Frau Arendt merkt an, dass ihr für Honorar-Kräfte lediglich 220 € pro Woche zur Verfügung stehen. Das hinzugewählte Mitglied Viets-Millert fragt in diesem Zusammenhang an, ob die Samtgemeinde bereits einen Zivildienstleistenden (Bufdi) beantragt hat, der im Schulalltag eingesetzt werden könnte. Kosten hierfür würden bei ca. 700 € im Monat liegen. Rats Herr Lienau merkt an, dass der Gesamtaufwand zum Gesamtnutzen gesehen werden müsse. Leider fehlen diesen Leuten in aller Regel die pädagogischen Voraussetzungen.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012 – 3, 1

- c) Rats Herr Wolf spricht das Präventionsprojekt „Sign“ an und fragt nach, ob der Vertrag mit der Agentur Prevent GmbH noch besteht. Frau Gerken teilt dazu mit, dass über dieses Projekt vorrangig Lehrerfortbildungen betrieben wurden. Seit längerem habe man jedoch nichts mehr hiervon gehört.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven vom 30.01.2012 – 3

Ende der Sitzung: 16.35 Uhr

Setzer  
Vorsitzende/-r

Körner  
Samtgemeindebürgermeisterin

Haack  
Protokollführer